

TEST B

Wortarten / Grammatik - Überprüfe deine Kenntnisse in Bezug auf
Nomen, Personalpronomen, Possessivpronomen und Interrogativpronomen

Lösungsblatt

**Wortarten/Grammatik - Überprüfe deine Kenntnisse in Bezug auf:
Nomen, Personalpronomen, Possessivpronomen und Interrogativpronomen**

1. Trage die entsprechenden lateinischen Bezeichnungen in die Tabelle ein. (6)

Geschlecht	Genus
Fragefürwort	Interrogativpronomen
Wesfall	Genitiv
Grundform des Adjektivs	Positiv
Wemfall	Dativ
2. Steigerungsstufe eines Adjektivs	Superlativ

2. Trage die Nummern der verschiedenen Pronomina in die richtigen Kästchen ein. (11)

(Nummer 1 ist das Beispiel)

Münchhausen erzählt:	Personalpr.	Possessivpr.	Interrogativpr.
Des Reitens müde, stieg ich ¹ endlich ab und band mein ² Pferd	1	2	
an eine Art von spitzem Baumstaken. Wo ³ ragte der heraus?			3
Aus dem Schnee. Zur Sicherheit nahm ich meine ⁴ Pistole unter		4	
meinen ⁵ Arm, legte mich nicht weit davon so in den Schnee,		5	
dass er ⁶ mich ⁷ mit seinen ⁸ Flocken bedeckte. Wir ⁹ taten	6, 7, 9	8	
ein gesundes Schläfchen, sodass mir ¹⁰ meine ¹¹ Augen nicht	10	11	
eher wieder aufgingen, als bis es ¹² heller lichter Tag war.	12		

3. Wie nennst du so eine Geschichte:

Märchen, Fabel, Schwank, Lügendgeschichte?

Unterstreiche die richtige Antwort. (1)

TEST B

4. Unterstreiche die Adjektive im folgenden Text und schreibe darunter, in welcher Form sie hier verwendet sind. (5)

Es war in einem fürchterlichen **Positiv** Walde, als ich einen noch entsetzlicheren **Komparativ** Wolf als den, welchen ich am

Tag zuvor erlegt hatte, auf mich zurennen sah. Ich wusste noch nicht, dass er das gefräßigste **Superlativ** Ungeheuer

der Welt war. Wie eine platte **Positiv** Flunder legte ich mich in meinen schnellen **Positiv** Schlitten, der allen bekannt war als der beste **Superlativ** Schlitten in Russland.

5. Bestimme Person, Numerus, Kasus und wenn nötig Genus der fettgedruckten Pronomina / Nomen und schreibe das Ergebnis (wie in den Beispielen 1, 3 und 7) in die entsprechende leere Tabellenzelle. (37)

1	Wie groß war aber mein Erstaunen , als ich fand,	Neutrum, Singular, Nominativ
2	dass ich mitten in einem Dorf auf dem Kirchhofe lag!	Maskulinum, Singular, Dativ
3	Mein Pferd war anfänglich nirgends zu sehen;	1.Person, Singular, Nominativ
4	doch hörte ich es bald darauf irgendwo über	3.Person, Singular, Neutrum, Akkusativ
5	mir wiehern. Als ich nun emporsah, sah ich,	1.Person, Singular, Dativ
6	dass es am Wetterhahn des Kirchturms hing.	Maskulinum, Singular, Genitiv
7	Nun wusste ich sogleich, wie ich dran war.	1.Person, Singular, Nominativ
8	Das Dorf war nämlich die Nacht über ganz	Neutrum, Singular, Nominativ
9	zugeschneit gewesen; das Wetter hatte sich auf ein-	Neutrum, Singular, Nominativ
10	mal umgesetzt, ich war in meinem Schlafe nach und	1.Person, Singular, Dativ
11	nach, so wie der Schnee zusammenschmolz,	Maskulinum, Singular, Nominativ
12	ganz sanft herabgesunken, und was auch ihr in der	2.Person Plural, Nominativ
13	Dunkelheit für den Stummel eines Bäumchens ,	Neutrum, Singular, Genitiv
14	der über dem Schnee hervorragte, gehalten hättet,	Maskulinum, Singular, Dativ
15	das war in Wirklichkeit das Kreuz des Kirchturmes.	Neutrum, Singular, Nominativ